



Nummer: 15/2018  
den 21. Febr. 2018

Mitglieder des Kreistags  
des Landkreises Esslingen

- Öffentlich  
 Nichtöffentlich  
 Nichtöffentlich bis zum  
Abschluss der Vorberatung

- KT  
 VFA  
 ATU 15.03.2018  
 ATU/BA  
 SOA  
 KSA  
 JHA

Betreff: K 1212 Aichwald-Schanbach bis OD Aichelberg  
Sanierung der Fahrbahn mit  
Verbesserungen für die Radverkehrsinfrastruktur

Anlagen: Datenblatt

- Verfahrensgang:  Einbringung zur späteren Beratung  
 Vorberatung für den Kreistag  
 Abschließender Beschluss im Ausschuss

**BESCHLUSSANTRAG:**

1. Der Ausschuss für Technik und Umwelt stimmt der Sanierung der K 1212 und den Maßnahmen zur Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur zwischen Aichwald-Schanbach und der OD Aichwald-Aichelberg zu.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, den Auftrag gem. VOB an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Im Finanzhaushalt 2018, Teilhaushalt 7, bei der Produktgruppe 5420 ist die Maßnahme „K 1212 Aichwald-Schanbach - OD Aichelberg“ mit einem Planansatz von 0,45 Mio. € eingeplant. Nach aktueller Berechnung werden die Gesamtkosten auf 0,98 Mio. € geschätzt.

Für die Maßnahmen zur Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur sind Zuschüsse nach LGVFG-Programm beantragt.

Die Gemeinde Aichwald beteiligt sich an den Ausbaukosten der Ortsdurchfahrt sowie den bezuschussten Verbesserungen der Radinfrastruktur entsprechend den Finanzierungsgrundsätzen des Landkreises.

Baukosten	0,975 Mio. €
Weitere Kosten (SiGeKo, Kontrollprüfungen)	0,010 Mio. €
<i>Kostenanteil für die Radverkehrsinfrastruktur</i>	
<i>52.000 €</i>	
Zuschuss LGVFG	-0,026 Mio. €
Kostenanteil Gemeinde Aichwald incl. Radverkehrsinfrastruktur	-0,133 Mio. €
<hr/> <i>Kostenanteil Landkreis</i>	<b>0,826 Mio. €</b>

Durch die Verschiebung der Maßnahme K 1203 Ohmden – Schlierbach können die Mehrkosten innerhalb des Finanzhaushaltes ausgeglichen werden.

### **Sachdarstellung:**

Die Kreisstraße K 1212 verbindet die Teilorte Aichwald-Schanbach und Aichwald-Aichelberg miteinander und das Neckartal mit dem Remstal. Die tägliche Verkehrsbelastung beträgt ca. 4.000 Kfz.

Im Zuge der Vorbereitung der Baumaßnahme wurde festgestellt, dass der vorhandene Straßenaufbau der Kreisstraße in der Ortsdurchfahrt von Aichelberg lediglich aus einer 4 cm starken Asphaltenschicht besteht und den Anforderungen der heutigen Verkehrsbelastung nicht entspricht. Unter dem Asphaltbelag befindet sich eine Schicht mit pechhaltigem Material, die ausgebaut und entsorgt werden muss.

Entgegen der ursprünglich geplanten Deckensanierung wird die Ortsdurchfahrt Aichelberg mit einem 14 cm starken Asphaltaufbau auf 30 cm Schottertragschicht neu hergestellt.

Außerorts wird eine neue Deckschicht im Hocheinbau mit 6 cm Stärke aufgebracht.

Auf Grundlage der Radverkehrskonzeption des Landkreises werden verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs durchgeführt.

- Am Abzweig Krummhardt wird der Gehweg in der Bushaltestelle um 1,00 m auf 2,50 m verbreitert und eine neue Querungshilfe angelegt.

- Am südlichen Ortseingang von Aichelberg wird ein neuer Bordsteinradweg mit einer Gesamtbreite von ca. 2,50 m und Einschleifung in einen Radfahrer-Schutzstreifen sowie ein Abbiegestreifen für Radfahrer angelegt
- In der OD Aichelberg werden wechselseitig Schutzstreifen markiert.

Zwischen den Teilorten wird die Asphaltbefestigung des begleitenden Gehweges auf einer Länge von ca. 1,8 km erneuert.

Die Bushaltstellen „Kronenstraße“ in der Ortsdurchfahrt Aichelberg und am Abzweig Krummhardt werden barrierefrei ausgebaut.

Die Bauarbeiten beginnen Mitte Mai 2018 und sollen bis zum neuen Schuljahr abgeschlossen sein.

Heinz Eininger  
Landrat